

TOP 8.4.4

15-2131/2009 N1

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Fraktion im Bezirksrat Mitte

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
05. OKT. 2009		
62.01	12 ²⁰	4

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN – Jan Haude – Lessingstr. 10 – 30159 Hannover

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Mitte
Herr Rainer Folta o.V.i.A.

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

4
Änderung!

Hannover, 05/10/09

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates
**Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in der Calen-
berger- und Archivstraße**

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, in der Calenberger Straße und der Archivstraße die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30km/h zu reduzieren. Dies erfolgt mit der Beschilderung 274 (zulässige Höchstgeschwindigkeit) oder 274.1 (Zone mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit). *eine Vorfahrtsregelung für die Calenberger- und Archivstr. im Sinne der StVO für den Busverkehr ist aufrecht zu erhalten.*

Begründung:

Die Verwaltung hat in ihrer Antwort auf die Anfrage der SPD 15-1931/2009 geantwortet, dass es sich bei den Straßenzügen um einen Wohn- und Geschäftsbereich mit hohem Rad- und Fußverkehrsanteil handelt.

Die Geschwindigkeitsreduzierung dürfte für den Busverkehr nicht bemerkbar sein, da dieser sich (auf Grund der Straßenbreite und der nahen Folge von Haltestellen) praktisch zu keiner Zeit über dem geforderten Niveau von 30km/h bewegen kann.

Zu der höheren Wohnqualität der AnwohnerInnen kommt, dass die vielfältige Außengastonomie von den positiven Lärmeffekten einer Geschwindigkeitsreduzierung merklich profitieren wird.

Jan Haude
Fraktionsvorsitzender

[Handwritten Signature]
19.10.09